

17.05.2023 - 07:30 Uhr

Motivation und Spannung - der Parlamentarische Abend von Sachsenlotto



Leipzig (ots) -

Die Sächsische Lotto-GmbH hat das Frühjahr mit ihrem Parlamentarischem Abend in Dresden begonnen. Es war ein Abend, an dem Sachsens Finanzminister Hartmut Vorjohann verriet, warum Lotto Glück bringt. Und ein Abend, an dem Survival-Experte Ottogerd Karasch erzählte, warum er stets seine Ruhe behält. Sachsenlotto-Geschäftsführer Frank Schwarz begrüßte über 100 Gäste aus Landespolitik, Wirtschaft, Kunst, Kultur und Gemeinwesen im Dresdner Löwensaal.

In seinem Grußwort verriet der Sächsische Staatsminister für Finanzen, Hartmut Vorjohann, dass auch er hin und wieder gern Lotto spiele. Ihm ginge vor allem um den Spaß, sagte der Spitzenpolitiker im Bühnengespräch mit Moderatorin Susanne Schöne. Lotto, das verbinde er mit Gewinnen: mit den persönlichen Gewinnen, die er erhofft, und mit den Gewinnen für das Gemeinwohl. Schließlich werden im Freistaat die "Lotto-Gelder" gemeinwohlorientiert über den Landeshaushalt eingesetzt. Wichtig sei für ihn auch sein Lottohändler um die Ecke und das persönliche Gespräch vor Ort. "Bei ihm versuche ich gern mein Glück", so Finanzminister Vorjohann.

Gastredner des Abends war Ottogerd Karasch. Der vielseitige Unternehmer, Fallschirmjäger, American Football-Spieler, YouTuber und Survival-Trainer motivierte: "Je mehr Erfahrungen wir im Leben sammeln, umso souveräner bleiben wir in schwierigen Situationen". Er selbst sei nach Kriegseinsätzen, Sportherausforderungen und nach verschiedenen Survival-Trainings kaum noch aus der Ruhe zu bringen.

Das Vokal-Ensemble [amarcord](#) aus Leipzig umrahmte den offiziellen Teil des Abends. Einst von Thomanern der Bach-Stadt gegründet, präsentieren die fünf Mitglieder des Ensembles A-cappella-Arrangements weltweit gesammelter Volkslieder und bekannter Songs aus Rock, Pop, Soul und Jazz.

Mit dem Ziel eines regelmäßigen Austauschs mit Gästen aus Wirtschaft, Politik, Sport, Kultur, Gemeinwesen und Unternehmerschaft will Sachsenlotto seinen Parlamentarischen Abend zu einer Tradition werden lassen.

Über die Sächsische Lotto-GmbH:

Die Sächsische Lotto-GmbH oder Sachsenlotto ist eine regionale staatliche Lotteriegesellschaft, welche für die Zufriedenheit der Kunden und für die Bereitstellung gemeinnütziger Mittel im Freistaat arbeitet. Die erwirtschafteten Mittel unterstützen zahlreiche soziale und kulturelle Leistungen für alle im Freistaat - so profitiert durch die zielgerichtete gemeinnützige Verwendung über den Staatshaushalt jeder Bürger in Sachsen indirekt von den abgeführten "Lotto-Geldern". Seit ihrer Gründung hat die Sächsische Lotto-GmbH belaufen sich die Abführungen der Sächsischen Lotto-GmbH an den Freistaat Sachsen auf rund 3,2 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Kerstin Waschke

Telefon: +49 341 8670-720

Fax: + 49 341 8629327

E-Mail: K.Waschke@sachsenlotto.de

www.sachsenlotto.de | Blog: www.entdecke-sachsenlotto.de

Sächsische Lotto-GmbH | Oststraße 105 | 04299 Leipzig

Geschäftsführer: Frank Schwarz | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Hansjörg König Amtsgericht Leipzig HRB 72 | Sitz: Leipzig

Zertifiziert nach den Sicherheitsstandards der WLA und ISO 27001

Medieninhalte



Zum Parlamentarischen Abend von Sachsenlotto kamen über 100 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gemeinwohl in den Löwensaal nach Dresden. Frank Schwarz, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH (rechts) begrüßte gemeinsam mit Moderatorin Susanne Schöne den Sächsischen Staatsminister der Finanzen, Hartmut Vorjohann (links) und Survival-Profi Ottogerd Karasch. Sächsische Lotto-GmbH, Frank Schwarz, Parlamentarischer Abend, Dresden, Sächsischer Staatsminister der Finanzen, Moderatorin Susanne Schöne, Otto "Bulletproof" Karasch, / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/151515 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Original-Content von: Sächsische Lotto-GmbH, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/151515/5511264> abgerufen werden.